



## **Protokoll der Erweiterten Vorstandssitzung am 20.03.2023 als Videokonferenz**

### **Teilnehmer:**

Alle Mitglieder des EV wurden mit Mail vom 06.03.2023 zur Videokonferenz eingeladen und erhielten einen Teilnahmelink.

Teilgenommen haben: Karl-Eckhard Lüdemann, H-Heinrich Matthies, Bernd Hohlfeld, Marco Sergi, Gabi Kleinhempel, Bernd Zügel, Dr. Bettina Weinreich, Rainer Bottmer, Bernhard Bogenberger, Wolfgang Flade, Joachim Schneider, Norbert Hölzner, Ulrich Lehmann und Gottfried Gey.

### **TOP 1: Begrüßung und Einleitung**

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer des Erweiterten Vorstandes in der Videokonferenz um 19:05 Uhr und erläutert den Grund der Sitzung zur Entscheidung über die Kündigung des Werkvertrages mit dem TG-Verlag (DOGBASE), da diese termingebunden bis zum 30.03.2023 erfolgen muss.

### **TOP 2: Verlauf Vorstellung „engeres Zuchtpersonal“ beim VDH**

Die vom VDH im Zuge des langwierigen Prüfungsverfahrens als „engerem Zuchtpotenzial“ anerkannten Teckel wurden am 11.03.2023 von einem VDH-Richter gem. Aufnahmeordnung des VDH gesichtet.

Da der gemeldete Rüde

- R1 „Rusty von der Fahmenschen Höhe“ am 24.02.2023 leider tödlich verunglückte und der
- Rüde R5 „Nimbus vom Bergwerkswald“ vom VDH-Richter auf Grund des Haarkleides als nicht zuchttauglich eingestuft wurde,

wurde als

- R1neu „Asterix-Burkhard von der Dachshoundgang FCI“

nachgemeldet und am 18.03.2023 durch den VDH-Richter anerkannt.

Insgesamt verlief die Sichtung reibungslos und mit der Nachmeldung wurde die VDH-Forderung nach der Meldung eines engeren Zuchtpotenzials von 4 / 10 Rauhaarteckeln erfüllt.

Der Schriftführer wird gebeten, die Anerkennung der Nachmeldung R1neu bei der Geschäftsstelle des VDH im Nachgang zu beantragen. Im Vorfeld wurden die Informationen bereits dem Präsidiumsmitglied für Jagdgebrauchshunde im VDH durch Karl-Eckhard Lüdemann übermittelt.

Am 16.04.2023 findet eine Präsidiumssitzung des VDH statt, auf der wir eine Entscheidung zur vorläufigen Mitgliedschaft erwarten.

### **TOP 3: Entscheidung zur Kündigung DOGBASE**

- Wenn in diesem Jahr gem. Entscheidung MV 2022 eine Kündigung des Werkvertrages mit dem TG-Verlag (DOGBASE) ausgesprochen werden soll, muss dies termingerecht bis zum 30.03.2023 erfolgen.
- Das neueste Modul von **VJT-Info** ist seit einer Woche beim Hauptzuchtwart verfügbar und wird für alle potenziellen Nutzer zur MV mitgebracht.
- Alle Funktionen VJT-Info (Zuchtdokumentation, Zuchtberatung, Prüfungsunterstützung) wurden in der Testphase ausprobiert und dort wo nötig angepasst.
- Dr. Rudolf Maly wird eine Einweisung auf der MV – möglichst mit Praxisanteil – durchführen.
- VJT-Info soll ebenso auf der Richterschulung am 20.04. in Spornitz wie auf der Zuchtschau mit Formwertrichterschulung am 22.04.2023 genutzt werden.
- Ein „Backup“ als Administrator/Betreuer muss noch kurzfristig gefunden werden.

Nach kurzer Diskussion wird die Kündigung des Werkvertrages mit dem TG-Verlag zum 30.06.2023 einstimmig beschlossen.

### **TOP 4: Vorbereitung MV in Spornitz**

- Die Vorbereitungen laufen planmäßig.
- Im Vorfeld ist am 20.04.2023 eine Richterschulung mit Praxisanteil EP geplant.
- Freitag 21.04.2023 Kommissionssitzungen und EVS.
- Am Samstag MV, Einweisung VJT-Info, Zuchtschau mit Formwertrichterschulung und Grüner Abend.
- Für die MV ist die vorläufige Tagesordnung anzupassen, weil als Ersatz für Janina Wulf ein neuer Vorsitzender Satzungskommission zu wählen ist. Marco Sergi stellt sich für diese Aufgabe zur Verfügung.
- Sonntag GVS.
- Der Geschäftsführer erinnert an die Übersendung der MV-Beiträge aus dem GV bis möglichst Ostern, die Übersendung der Protokolle der LAG-MV einschließlich Delegiertenmeldung und an die termingerechte Anmeldung zum Grünen Abend.

### **TOP 5: Verschiedenes**

- (1) Der Vorsitzende berichtet kurz von der Delegiertenversammlung JGHV am zurückliegenden Wochenende. Den VJT betreffen insbesondere die beabsichtigten Änderungen zur Richterordnung, Richteranzwärterschulung und Richterfortbildung.
- (2) Es wird kurz über den Vorschlag zu Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Ralf Hofmann – jahrelanger Hauptzuchtwart – diskutiert und anschließend der Vorschlag einstimmig angenommen. Da Ralf Hofmann aus persönlichen Gründen nicht an der MV teilnehmen kann, wird Wolfgang Flade die Ehrenurkunde im Nachgang überreichen.
- (3) Der OB Zucht berichtet über die Preissteigerungen der DNA-Einlagerung und der OI-Untersuchungen über Prof. Epplen bei *amedes genetics*. Da über kurz oder lang eine Alternative gefunden werden muss, bieten sich dafür LABOKIN oder GENERATIO an. Bei GENERATIO sind ebenfalls die Proben vom DTK hinterlegt, so dass es zu einer Vereinfachung bei dem Einsatz eines DTK-Rüden als Deckrüden käme.

Der Hauptzuchtwart wird gebeten bis zur MV ein Angebot von GENERATIO zur DNA-Einlagerung und Übernahme der GEN-Datenbank sowie zur OI-Untersuchung ggf. mit einer Alternative von LABOKLIN als Entscheidungsgrundlage einzuholen.

Die Videokonferenz wird durch den Vorsitzenden um 19:55 Uhr beendet.

Protokollführer:

Celle, den 20.03.2023

im Orig.

*gez. Heinrich Matthies*

Geschäftsführer

genehmigt:

Seelow, den 21.03.2023

im Orig.

*gez. Karl-Eckhard Lüdemann*

1. Vorsitzender

Verteiler:

Geschäftsführender Vorstand

Erweiterter Vorstand

Dr. Gottfried Gey

Gorch-Peter Nolte